



GRÜNES STADTGESPRÄCH "STROM SELBER MACHEN" AM 19. MÄRZ

Veröffentlicht am 10.03.2020 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Jeder kann selbst Strom produzieren. Das Spektrum reicht vom kleinen Solarmodul auf dem Balkon bis zur Dachanlage mit Speicher, mit der man unabhängig von Energiekonzernen wird. Laatzener Bürger schildern am Donnerstag, 19. März, von 19.30 Uhr an im Café am Südtor, Am Südtor 26 in Grasdorf, ihre Lösungen zur Stromproduktion und vergeben Termine Besichtigungen. Der Laatzener Klimaschutzmanager Bernd Rosenthal gibt vorher eine Einführung in das Thema Photovoltaik-Systeme für Wohngebäude. Ein Solarmodul zum Anfassen steht auch bereit. Die vorgestellten Systeme im Einzelnen: Thomas J. Schult: Eine Kleinanlage zum Aufstellen, die einfach ans Stromnetz angeschlossen wird, liefert Strom, der sofort



verbraucht wird. Regina Asendorf: Eine mittelgroße PV-Anlage auf dem Dach eines Einfamilienhauses produziert Strom zum Eigenverbrauch und zum Einspeisen. Ein Speichersystem erhöht die Verfügbarkeit des Stroms, eine Wallbox ermöglicht rasches Aufladen eines Elektroautos. Gerd Apportin: Verschiedene PV-Anlagen aus unterschiedlichen Jahrzehnten kombiniert mit Blockheizkraftwerken und Brennstoffzellen machen Mehrfamilienhäuser zu Plusenergiehäusern. Solaranfänger können sich hier zwanglos mit Solarerfahrenen austauschen - und im Sommer gibt es dann hoffentlich noch mehr Sonnenstrom aus Laatzen.